

Busverkehr: Umstellung auf Schultagsverkehr

Achtung: Nachricht stammt aus dem Archiv



Mit der Öffnung der Schulen sind auch alle Busse wieder wie an Schultagen unterwegs.

Ab Montag, 22. Februar, geht für alle Grundschüler*innen sowie für die Abschlussklassen, die sich auf ihre Prüfungen und Abschlüsse vorbereiten müssen, der Präsenzunterricht in den Schulen wieder los. Der Busverkehr im AVV kehrt dann wieder zum Schultagsfahrplan zurück.

Das bedeutet bei der ASEAG, dass alle Linienfahrten, die im Fahrplan mit einem „S = nur an Schultagen“ gekennzeichnet sind, wieder durchgeführt werden. Prinzipiell werden auch die V-Wagen wieder eingesetzt, jedoch entfallen gegebenenfalls V-Wagen-Fahrten in Absprache mit den betroffenen Schulen, wenn sie nicht benötigt werden. Der Nachtexpress sowie seine Zubringerfahrten auf den Linien 11, 25, 33, 35 und 51 nach ein Uhr entfallen weiterhin.

Auch die WestVerkehr passt ihren Fahrplan im Kreis Heinsberg an und stellt ab dem 22. Februar ihr Angebot auf den Schultagsverkehr um - zunächst ohne Verstärkerfahrten sowie ohne den freigestellten Schülerverkehr. Damit werden den Schüler*innen die Fahrten zwischen den Wohn- und Schulorten wieder ermöglicht, teilweise bietet die west auf einzelnen Linien zusätzliche Fahrten an. Grundschulen, die allein über den freigestellten Verkehr angefahren werden, werden entsprechend bedient.

Des Weiteren können Fahrgäste für ihre Fahrtwünsche den MultiBus zu dessen Bedienungszeiten

buchen. Der MultiBus kann telefonisch über die Buchungszentrale unter 02431 88-6688 sowie ganz bequem rund um die Uhr unter www.west-multibus.de gebucht werden. Um alle Fahrten rechtzeitig einplanen zu können, bittet die west, rechtzeitig bis spätestens 60 Minuten vor dem Wunschtermin den MultiBus zu buchen. Der MultiBus wird bis einschließlich zum 31. März zunächst nur bis 00:00 Uhr eingesetzt, damit kann im Bedienungsbereich Gangelt/Selkant/Waldfeucht in den Nachmittagsstunden ein größeres Fahrzeugangebot unterbreitet werden.

Die Rurtalbus im Kreis Düren fährt bereits seit dem Ende der Weihnachtsferien wie gewohnt an Schultagen.